

## BEMERKENSWERTE BORKENKÄFERFUNDE AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

## (COLEOPTERA, SCOLYTIDAE)

Von Hans J. Kamp, Freiburg i.Br.

Seit Ende 1979 sammele und beobachte ich wieder Käfer in Südbaden und zwar vor allem Scolytiden. Ferner erhielt ich zwischenzeitlich von Kollegen Meldungen über Borkenkäferfunde, man bat mich erbeutete Tiere zu determinieren und mehrere Käfersammlungen habe ich ebenfalls durchgesehen. Soweit es sich um bemerkenswerte Arten handelt, ist das Ergebnis in der nachfolgenden Zusammenstellung enthalten. Die systematische Reihenfolge dieser Aufstellung entspricht derjenigen von Horion (1951), die ich auch schon in meiner Arbeit "Die Scolytiden und Platypodiden Südwestdeutschlands" (1970) weitgehend benutzt habe.

## S C O L Y T I D A E

Scolytus laevis Chap.

Hohfelsendobel-Bamertendobel (Umg. Falkensteig, Höllental/Schwarzwald) 7.7.82; Käfer unter Rinde von Ulmenholzstoß. Damit gelang mir der Wiederfund für Baden nach mehreren Jahrzehnten!

Scolytus ratzeburgi Jans.

Wittental b. Freiburg i.Br. 19.6.61 u. 19.6.61 u. 19.8.63 leg. Gauß. Stuttgart, Rotwildpark 22.5.71; 3 Ex. im Museum f. Naturkunde Stuttgart ohne Sammlername.

Pteleobius vittatus F.

Steinenstadt b. Müllheim/Südbaden 30.3.72 sowie 10., 14. u. 17.4.72 leg. u. det. Gauß. "Mooswald" b. Tiengen/Breisgau 7.4.72 leg. Pankow. "Am Bach" bei Tiengen/Breisgau 9.4.72 leg. Pankow. "Mooswald" b. Freiburg i.Br. 30.4.72 leg. Pankow. Istein, im "Rheinvorland", Südbaden 9.4.78 leg. Schiller. Wyhlen/Südbaden 29.4.78 leg. Schiller. Sasbach am Kaiserstuhl, Rheinaue 19.2.83 leg. Wesiak. "Mooswald" b. Freiburg i.Br.-St. Georgen 16.4.83; Käfer an Eschenholzstoß leg. Kamp.

Xylechinus pilosus Rtz.

Nattheim b. Heidenheim/Brenz 10., 11. u. 18.10.68 leg. Dengler det. Gauß. Wyhlen/Südbaden 24.3.78 leg. Schiller. Umg. Hochfirst b. Saig/Schwarzwald 5.6.81 leg. Kamp. Saiger-Höhe b. Saig/Schwarzwald 29.7.81 leg. Kamp. Umg. Trubelsmatzkopf (sw Notschrei/Schwarzwald) 26. u. 30.8.81 leg. Kamp. Ravenna (nw Hinterzarten/Schwarzwald) 10.9.81 leg. Kamp. "Mooswald" b. Freiburg i.Br.-St. Georgen 21.4.82 leg. Kamp. b.d.Kyburg nahe

Freiburg i.Br.-Günterstal 30.5.82; Brutbilder in liegendem Fichtenstamm vid. Kamp. "Sägbühlweg" b.d. Molzhofsiedlung nahe Freiburg i.Br.-Kappel 10.6.82; Brutbilder an gefällttem Fichtenstamm vid. Kamp. b. "Haldebächle Wasserfall" (Schauinsland-Gebiet/Schwarzwald) 5.7.82; Brutbilder unter Rinde von Fichtenholzstoß vid. Kamp. b. Hinterzarten/Schwarzwald 30.8.82; Brutbilder sowie verendete Käfer in Fichtenholzstoß vid. Kamp. "Eselbackenweg" im Stadtwald Freiburg i.Br., Distr. I 28.4.83; Brutbilder in liegendem Fichtenstamm vid. Kamp.

Hylastinus obscurus Mrsh.

Meimsheim/Württ. 5. u. 6.5.60 leg Steiner. Isteiner Klotz, Istein Wiese 2, 7.5.72 leg. Pankow.

Dendroctonus micans Kug.

"Schmelzplatz", Kirchzarten (Umg. Freiburg i.Br.) 20.7.71 leg. Gauß.

Blastophagus minor Hart.

Mondhalde/Kaiserstuhl 16.5.82; zahlreiche ältere Brutbilder in Schwarzforchenholzstoß. Durch diese Beobachtung gelang es mir, das Vorhandensein dieser Art im Kaiserstuhl erstmals aufzuspüren!

Hylurgus ligniperda F.

Eschbach/Schwarzwald b. Freiburg i.Br. 23., 25. u. 26.5.77 leg. Gauß.

Hylurgops glabratus Zett.

Rinken (1195 m)/Schwarzwald 13.8.73, 1 Ex. leg. Dengler; Wiederfund in Baden nach über 60 Jahren! Umg. Grafenmatt (ca. 1360m) Feldberg-Gebiet 7.9.80; Käfer an Fichtenholzstoß vid. Kamp. Umg. b. Heubühl-"Neustütz" (1175 m) nö Muggenbrunn/Schwarzwald 9.7.81 leg. Kamp. Saiger Höhe (ca. 1050 m) b. Saig/Schwarzwald 29.7.81 leg. Kamp. nw Aha (ca. 960 m), Schluchsee 31.7.81 leg. Kamp. "Panoramaweg" (ca. 1100m) b. Bärental/Schwarzwald 1.8.82; verendete Käfer unter Rinde von liegendem Fichtenstangenholz vid. Kamp. Silberberg (1000 m) sw Hinterzarten/Schwarzwald 15.7.83; Käfer massenhaft in Rinde von Fichtenholzstoß leg. Kamp.

Hylastes attenuatus Er.

Eschbach/Schwarzwald b. Freiburg i.Br. 25. u. 27.5.77 leg. u. det. Gauß. Markgröningen/Württ., "Hammelrain" 1980 und 1981 leg. Bretzendorfer.

Polygraphus grandiclava Thoms.

Wyhlen/Südbaden 21.10.77; 1 totes Ex. aus Kirschbaum leg. Schiller. Ludwigsburg, Favoritepark 1.4.79; 1 Ex. aus Kirschbaum leg. Bretzendorfer. Luisenhöhe b. Horben (Umg. Freiburg i.Br.) 5.7.80; 1 totes Ex. an Kirschbaumholzstoß leg. Kamp.

Ernoporus caucasicus Lindem.

Münstertal: St. Trudpert/Schwarzwald, Winter 1981/82 u. Winter 1982/83; von Baum aus Lindenästen gezogen, det. Kamp. Freiburg i.Br.-Wiehre 1. u. 13.9.83; Käfer bei der Eiablage in einem stehend absterbenden Lindenstamm ( $\varnothing$  ca. 13 cm) leg. Kamp. Erstfunde aus Baden, vielleicht sogar für Südwestdeutschland! In der einschlägigen Fachliteratur wird meist nur auf die Entwicklung der Art in Zweigen und Ästen der Hauptwirtspflanze Linde (*Tilia cordata* Mill.) hingewiesen.

Phloeotribus scarabaeoides Bern.

"Mooswald" b. Opfingen/Breisgau 24.5.72; 1 Ex. geklopft von junger Esche leg. Lompe. Heimat dieser Art: Mittelmeerländer. Zuvor nur zweimal aus Deutschland gemeldet und zwar als importiert bzw. Auftreten unklar. Da sich dieser Borckenkäfer nicht nur im Ölbaum entwickelt, sondern gelegentlich auch Esche und Flieder befällt, ist der Versuch einer Arealerweiterung, insbesondere dann, wenn es sich um Gebiete mit mildem Klima handelt, nicht undenkbar. Aufgrund der spärlichen Einzelfunde kann hierzu derzeit noch keine fundierte Stellungnahme abgegeben werden.

Phthorophloeus spinulosus Rey

Biberach/Oberschwaben 28.8.73 leg. Dengler. Breitnau (ca. 1020 m) b. Hinterzarten/Schwarzwald 10.9.81 leg. Kamp. Weißtannenhöhe (1192 m) b. Breitnau/Schwarzwald 25.9.81 leg. Kamp. "Panoramaweg" (ca. 1100 m) b. Bärenthal/Schwarzwald 1.8.82; 1 totes Ex. in Fichtenast vid. Kamp. Stübenwasen (1388 m)/Schwarzwald 5.11.82; 3 tote Ex. in Fichtenast vid. Kamp.

Phloeosinus aubei Perr.

Freiburg i.Br.-Lehen 4.9.73; Käfer an *Chamaecyparis lawsoniana* leg. Gauß. Freiburg i.Br.-Wiehre 14.8.82; Käfer zahlreich, aber noch Puppen sowie einige Larven unter Rinde von *Chamaecyparis* sp. leg. Kamp. Diese vorwiegend mediterrane Art scheint ihr Vorkommen immer weiter nach Norden auszudehnen. Da die Käfer vor allem in verschiedenen Cupressaceen brüten, ist ein erfolgreiches Vordringen und Verbleiben sowohl von den klimatischen Verhältnissen als auch vom Vorhandensein der Wirtspflanzen, oder wenigstens solcher aus der Verwandtschaft, abhängig. Offenbar geeignete Bedingungen findet *Phl. aubei* im Raum Freiburg i.Br. vor, denn hier wird diese Art seit 1953 immer wieder von Sammlern aufgespürt bzw. gemeldet. Auch sind mir Funde aus Hessen und Nordrhein-Westfalen bekannt.

Taphrorychus villifrons Duf.

"Mooswald" b. Freiburg i. Br. 24.3.72 leg. Pankow det. Kamp 1982. "Mooswald" b. Freiburg i.Br.-Landwasser 14.4.81; Käfer

beim Einbohren in Eichenholzstoß leg. Kamp. Damit ist das Vorkommen dieser Art erstmals in Baden-Württemberg nachgewiesen. Vermutlich handelt es sich sogar um deutsche Erstfunde! Dieser Borckenkäfer befällt besonders Eiche, aber auch Buche, Ahorn, Ulme und weitere Laubhölzer und dürfte bei uns sicherlich weiter verbreitet sein.

Pityophthorus carniolicus Wichm.

Ihringen/Kaiserstuhl 30.3.74; 3 Ex. aus Pinus nigra-Ast nach Bovey (1976). Meines Wissens ist diese Art zuvor noch nicht in Deutschland gefunden worden! Ob hier eine Verschleppung durch Schwarzkiefer-Einfuhren oder eine Erweiterung des bisherigen Areals vorliegt, kann derzeit nicht beurteilt werden. Verbreitung des Käfers laut Literatur: Istrien, Österreich, Tschechoslowakei, Krain und Venezia Giulia.

Pityophthorus pubescens Mrsh.

Ihringen/Kaiserstuhl 30.3.74; Käfer in Pinus nigra-Ast nach Bovey (1976). Für Südwestdeutschland vermutlich Erstfund! Wird von Horion (1951) aus Baden-Württemberg noch nicht gemeldet.

Gnathotrichus materiarius Fitch

Eschbach/Schwarzwald b. Freiburg i.Br. 25. u. 27.5.77 sowie 20.6.77 leg. u. det. Gauß. Kleinbottwar, Forsthof (b.Steinheim/Murr) 16.5.82 leg. Buck (mdl. Mitteilung). Diese ursprünglich aus Übersee nach Europa eingeschleppte Borckenkäferart wird seit 1964 bzw. 1965 auch immer wieder in Baden-Württemberg gefunden. Aus Hessen, Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen liegen ebenfalls Fundmeldungen vor. Wie schon Xylosandrus germanus Blandf. kann nunmehr auch G. materiarius als zu unserer Käferfauna "gehörig" angesehen werden.

Pityogenes bistridentatus Eichh.

Pfrungen (616 m), Oberschwaben, Pfrunger Ried 3.1982; Käfer an Moorkiefer leg. Gerken.

Ips cembrae Heer

b. Bad Ditzgenbach/Schwäb. Alb 2.6.78; Brutbilder und tote Käfer unter Lärchenrinde vid. Kamp. b. Auenhof/Schwäb. Alb 15.6.78; Käfer unter Fichtenrinde leg. Kamp.

Ips sexdentatus Boern.

Schwetzingen/Nordbaden leg. Dengler. Hartheim/Breisgau 30.5.81 leg. Chr. Maus.

Orthotomicus proximus Eichh.

Hartheim/Breisgau 30.5.81; 1 Ex. leg. Chr. Maus. Wiederfund in Baden nach mehreren Jahrzehnten! Horion (1951) gibt diese Art für Baden-Württemberg noch nicht an, während Nüßlin (1898) sie bereits für Baden erwähnt.

Orthotomicus suturalis Gyll.

Baden-Baden 7.8.50 leg. u. det. Gauß. Löffingen/Baden 17.10.1967 leg. u. det. Gauß. Belchen-NO/Schwarzwald 26.5.82 leg. Baum. Sasbach am Kaiserstuhl, Rheinaue 19.2.83 leg. Wesiak.

Xyleborus dryographus Rtz.

"Mooswald" b. Freiburg i.Br.-Zähringen 14. u. 22.6.72 leg. Baum.

Xyleborus monographus F.

"Mooswald" b. Tiengen/Breisgau 5.11.71 leg. Baum.

Xylosandrus germanus Blandf.

Freiburg i.Br., Sternwald 1.6.81; Käfer beim Einbohren in *Pinus silvestris* L. leg. Kamp. "Vogelsang-Mannenschlacht"/Kaiserstuhl 15.6.81; Käfer in gefällten Eichenstämmen leg. Kamp. Erstnachweis für den Kaiserstuhl! "Unterer Kreuzkopf" b. Freiburg i.Br.-Günterstal 11. u. 18.8.81; Käfer in gefällten Douglasienstämmen leg. Kamp. Freiburg i.Br., nahe Wonnhaldestraße 11.8.81; Käfer in gefällten Eßkastanienstämmen leg. Kamp. Umg. Amolterer Heide b. Amoltern/Kaiserstuhl 26.5.82; Käfer in Kirschbaumast leg. Kamp. "Bodlesau"-Rehbrunnen b. Freiburg i.Br. 30.5.82; Käfer in geschlagenen Tannen- und Douglasienstämmen leg. Kamp. Freiburg i.Br., nahe Wonnhaldestraße 12.8.83; Käfer beim Bohren in gefälltem Pappelstamm leg. Kamp. Der nach bisherigem Wissensstand 1951 erstmals in Deutschland gefundene und 1952 als *X. germanus* Blandf. erkannte Borkenkäfer, dessen ursprüngliche Heimat sich in Ostasien befindet, hat zwischenzeitlich bei uns eine beachtliche Verbreitung erzielt und ist z.B. im Raum Freiburg i.Br. zu einer häufigen Art geworden. Neben den Fundmeldungen aus Baden-Württemberg kenne ich solche aus der Südpfalz und Südhessen sowie eine aus dem südlichen Saargebiet. Nördlich des 50. Breitengrades ist das Tier offenbar noch nicht angetroffen worden. Bis 1970 konnte dem Käfer auf deutschem Boden der Befall von 13 Holzarten nachgewiesen werden. Aufgrund meiner Beobachtungen in den Jahren 1981 bis 1983 im Raum Freiburg i.Br. kommen als neue Wirtspflanzen hinzu: Eßkastanie, Pappel, *Pinus silvestris* L. und Douglasie. Bei uns gehört dieser Scolytide zu den wenigen Borkenkäferarten, die zugleich in Laub- und Nadelholz brüten.

Literatur

- BOVEY, P. (1976): Sur une capture intéressante de *Pityophthorus carniolicus* Wichmann (Col. Scolytidae). - Mitt. Schweiz.Ent.Ges. 49: 73-78.
- HORION, A. (1951): Verzeichnis der Käfer Mitteleuropas, 2. Abteilung. A. Kernen Verlag Stuttgart.
- KAMP, H.J. (1970): Zur Biologie und derzeitigen Verbreitung von *Gnathotrichus materiarius* Fitch und *Xylosandrus*

- germanus Blandf. in der Bundesrepublik Deutschland.  
Mitt.Ent.Ver.Stgt. 5: 34-40.
- KAMP, H.J. (1970): Die Scolytiden und Platypodiden Südwestdeutschlands (Beitr. z. Insekten-Faunistik Südwestdeutschlands). - Mitt.Ent.Ver.Stgt. 5: Sonderheft 3.
- (1978): Zur Insekten-Faunistik Südwestdeutschlands Coleoptera: Scolytidae und Platypodidae (1. Nachtrag).  
Mitt.Ent.Ver.Stgt. 13: 1-9.
- (1979): Ein Beitrag zur Kenntnis von Gnathotrichus materiarius Fitch, der Adventivart aus Nordamerika (Col. Scolytidae). - Mitt.Ent.Ver.Stgt. 14: 57-66.
- NÜSSLIN, O. (1898): Faunistische Zusammenstellung der Borkenkäfer Badens. - Forstl.naturw.Zschr. 7(8): 273-285.

Hans J. Kamp  
Matthias-Grünwald-Str. 16  
7800 Freiburg/Br.

## BEITRAG ZUR KOLEOPTERENFAUNA BADEN-WÜRTTEMBERGS

### 14. FAMILIE CATOPIDAE

(ohne 6. Gattung Choleva Latr.)

Von Jürgen Frank, Korb-Kleinheppach

Diese Familie umfaßt nach Freude, Harde, Lohse im mitteleuropäischen Raum 5 Unterfamilien mit insgesamt 20 Gattungen, von denen 7 Gattungen in Baden-Württemberg vorkommen.

1. Unterfamilie: Ptomaphaginae
  1. Ptomaphagus Ill.
2. Unterfamilie: Nemadinae
  2. Nemadus Thoms.
  3. Eocatops Peyer. nicht B.-W.
3. Unterfamilie: Anemadinae
  4. Anemadus Reitt. nicht B.-W.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 1983

Band/Volume: [18\\_1983](#)

Autor(en)/Author(s): Kamp Hans J.

Artikel/Article: [Bemerkenswerte Borkenkäferfunde aus Baden-Württemberg \(Coleoptera, Scolytidae\). 53-58](#)